

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 139 (2013)
Heft: 23: Hoch hinaus mit Holz

Rubrik: Firmen, Produkte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FIRMEN | PRODUKTE

NEUE HOLZBAU AG: ZULASSUNG FÜR NEUEN KLEBSTOFF

Für den 2K-EP-Klebstoff GSA-Harz und den GSA-Härter für das Einkleben von Stahlstäben in Holzbaustoffe hat die Neue Holzbau AG Lungern gemeinsam mit der Astorit AG Einsiedeln eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung erhalten. Damit können mit eingeklebten Ankern deutlich höhere Leistungen erzielt werden als in der DIN 1052-2008-12 gefordert. Zum einen ist der Festigkeitswert für die Klebfuge zwischen Stahlstab und Bohrlochwandung höher, zum anderen können (abweichend zur DIN) die Rand- und Achsabstände verkleinert werden. Um die hohen Leistungen zu erreichen, wird die statisch wirksame Klebfuge der Bohrlochachse zurückversetzt, auch darf die Dehnung des Stahlstabs 2.4 % nicht überschreiten.

Bei diesen Zulassungen geht es ausschliesslich um das Tragverhalten des Einzelankers. Die Vorteile der GSA-Technologie kommen jedoch erst in der Gruppe zum Tragen. Bei einer Verbindung sind mehrere Einzelanker für das Tragverhalten vorhanden. Dabei wird von der Verbindung – neben ausreichendem Tragverhalten und angemessener Steifigkeit – auch eine hohe Duktilität gefordert. Eingeklebte Anker verhalten sich beim Ausziehen äusserst spröde. Die Brüche erfolgen bereits unter Verformungen von 0.5–1 mm. Versagt aber in einer Ankergruppe nur ein Anker beim Ausziehen, muss mit einem Versagen des ganzen Anschlusses gerechnet werden. Werden die Anker auf den Ausziehewiderstand bemessen, ist kein plastisches Verformungsvermögen (keine Duktilität) vorhanden. Eine zu hohe Stahlfestigkeit kann zwar die Ausziehewerte erhöhen, doch das Ziel – eine duktile Verbindung – wird nicht erreicht. Dies gelingt erst durch die Ankerbildung im versenkten Bereich.

Mit der GSA-Technologie verfügt die Neue Holzbau AG Lungern über ein Verbindungsmittelsystem mit sehr hoher Leistung. Voraussetzung hierfür ist jedoch eine optimale Abstimmung der verschiedenen Komponenten (Stahl/Klebstoff/Holz) mit entsprechender Qualitätssicherung. Die Leistungsfähigkeit der Verbindungen hängt zudem in hohem Masse von der Ausführungsqualität der Bearbeitungen ab.

Neue Holzbau AG | 6078 Lungern
www.neueholzbau.ch

HOLZFASERDÄMMSTOFF PAVATEX MIT NATUREPLUS-ZERTIFIKAT



Der flexible Holzfaserdämmstoff Pavaflex erfüllt die strengen Richtlinien von Natureplus, dem internationalen Verein für zukunftsfähiges Bauen. Seit April 2013 ist Pavaflex durch Natureplus zertifiziert. Pavaflex besitzt wärmedämmende und wärmespeichernde Eigenschaften für eine diffusionsoffene Bauweise. Der Dämmstoff lässt sich mit einfachen Schneidwerkzeugen bearbeiten und dank Flexibilität und guter Klemmwirkung schnell und passgenau einbauen. Um das begehrte Natureplus-Zertifikat zu erlangen, muss Pavaflex strenge Richtlinien erfüllen: mindestens 85% der Bestandteile aus nachwachsenden Rohstoffen, positiver Einfluss auf das Raumklima, Verringerung synthetischer Anteile aufs technisch mögliche Minimum, Vermeidung schädlicher Ausdünstungen oder minimaler Verbrauch fossiler Energieträger in der Herstellung. Diese und weitere Kriterien lässt Natureplus von unabhängigen Instituten regelmässig und sorgfältig überprüfen. Zudem garantieren Produktlebensanalysen (Life Cycle Analysis), Werksbegehungen und anspruchsvolle Richtwerte, dass die Produkte umweltverträglich hergestellt werden.

Pavatex SA | 1701 Freiburg
www.pavatex.ch

EGGER: MIT DEM TREND ZUM HOLZBAU WACHSEN

Vor allem in Mittel- und Westeuropa ist der Trend zum nachhaltigen, ökologischen Bauen eine wesentliche Triebfeder für den verstärkten Einsatz von Holz- und Holzwerkstoffprodukten. Den Trend zum Bauen mit Holz bedient Egger mit seinem konstruktiven Produktspektrum. Das Tiroler Unternehmen hat seine Kapazitäten und Kompetenzen im

Bereich konstruktiver Holzwerkstoffe stetig erweitert. «Den Bauherren und Planern ist eine wirtschaftliche, energieeffiziente, nachhaltige und ressourcenschonende Bauweise wichtig. Wir leben das Thema Nachhaltigkeit und stellen es strategisch in den Mittelpunkt unseres Wachstums», erklärt Carsten Ritterbach, Leiter Marketing und Produktmanagement Egger Building Products.

Mit den Bauprodukten richtet sich Egger strategisch auf den Holzbau in Europa und ausgewählte Exportmärkte aus. Mit zunehmender Baukonjunktur wird erwartet, dass der Anteil der Holzbaubauweise weiter steigt. Als Hersteller von Bauprodukten und Anbieter von Systemlösungen ist Egger mit den Produktbereichen OSB, Technische MDF und Massivholz mit wichtigen Komponenten für offene und geschlossene Holzbausysteme am Markt präsent. Die Vermarktung erfolgt über den Fachhandel und an Industriekunden. Zur Produktpalette gehören ausserdem diffusionsoffene Egger-DHF-Platten und Egger-Massivholz. Das Massivholzsoriment aus dem Sägewerk im westfälischen Brilon umfasst vor allem Konstruktionsvollholz und festigkeitssortierte S10-Latten.

Ein umfassendes Serviceangebot rundet das Angebotsspektrum von Egger ab. Hierzu zählen das Planungshandbuch Holzbau und die «Egger Innovativ Seminare» für Verarbeiter ebenso wie die anwendungstechnische Hotline oder die umfangreichen Informationen im Internet. In den vergangenen Jahren hat Egger zahlreiche Konstruktionen insbesondere hinsichtlich Statik, Brand- und Schallschutzanforderungen entwickelt und prüfen lassen. Aus diesen Erfahrungen heraus wurde für Planer im Holzbau eine Übersicht mit geprüften und klassifizierten Bauteilen für den Holzbau zusammengestellt, die auf der Homepage des Unternehmens zur Verfügung steht.

Egger GmbH & Co. | A-6380 St. Johann in Tirol
www.egger.com

FIRMENHINWEISE

Auf den Abdruck von Firmenhinweisen besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Die Inhalte beruhen auf Angaben der Herstellerfirmen und sind nicht von der Redaktion geprüft. Bitte senden Sie uns Ihre Firmeninformationen an Redaktion TEC21, Postfach 1267, 8021 Zürich, oder an produkte@tec21.ch